WELTWEIT WANDERN

Alle Infos zu dieser Reise finden Sie auch unter:
weltweitwandern.at/gbg06

EUROPA GROSSBRITANNIEN

Schottland - Zwischen Moor, Mythen und Monadhliath

Schwierigkeitsgrad	2	**Reisedauer**	8 Tage	**Gruppe**	6-14 Teilnehmer
Wanderreise		**Davon Wandertage**	5 Tage		

- Storytelling Abend mit lokaler Geschichtenerzählerin in deutsch
- Wanderung auf den Gipfel des Creag Beag
- Landschaft um den Fluss Spey
- optionaler Besuch historischer Schlösser, wie dem Inverness Castle
- Bunte Vogelwelt in den Insh Marshes

Der Duft von Kiefernwäldern liegt in der Nase, wir durchqueren Moore und wandern durch die grünen schottischen Highlands. In den Insh Marshes erblicken wir seltene Vogelarten und in den Monadhliath-Bergen genießen wir regionale Spezialitäten. Abseits der bekannten Pfade zeigen sich uns Schlösser und alte Bauernhäuser. Dem ursprünglichen Schottland sind wir ganz nahe.

Schottische Highlands: Wandern zwischen grünen Wäldern und grauen Bergen

„Badenoch“, das versunkene Land, liegt vor uns. Vom Gipfel des Creag Beag genießen wir einen weiten Blick über die sanften Hügel der Highlands und den Fluss Spey, der sich durch das Tal schlängelt. Der Fluss Spey ist auf unseren Wanderungen ein treuer Begleiter – sei es beim Wandern entlang seiner Ufer oder beim Durchqueren der Insh Marshes. Dieses bedeutende Feuchtgebiet ist Lebensraum für viele Vogelarten wie Fischadler, Pfeifenten oder Kiebitze. Mit etwas Glück können wir einige von ihnen erblicken.

Doch der Fluss hat nicht nur ökologisch große Bedeutung. Für die Menschen vor Ort war er über Jahrhunderte hinweg ein zentraler Bestandteil ihres Alltags – sei es durch die Lachsfischerei oder als Transportweg für Holz beim Schiffbau. Unsere Wege führen uns durch bewaldete Abschnitte, entlang kleiner Bäche und immer wieder ganz nah ans Wasser heran. Dabei eröffnen sich uns abwechslungsreiche Ausblicke auf die schottische Landschaft.

Deutlich karger zeigt sich das Gelände bei der Wanderung in die Monadhliath-Berge. Auf einem gut angelegten Pfad steigen wir hinauf auf das weite Hochplateau, das seinen Namen – „die grauen Berge" – den Kelten verdankt. Oben angekommen, reicht der Blick weit über die offene Landschaft. In der Ferne zeichnen sich die markanten Gipfel der Cairngorms ab.

Kulturgeschichte, Whisky und schottische Legenden

Neben den Landschaften sind auch die Geschichte und die Kultur der Region von besonderer Bedeutung. Wir besuchen das Highland Folk Museum, in dem uns das Leben der Highlander vom 18. bis ins 20. Jahrhundert lebendig vor Augen geführt wird. Die jahrhundertealte Tradition des Whiskeybrennens wird uns bei einer Führung durch eine Whiskybrennerei nähergebracht. Wir lernen alles Notwendige, um „Uisge Beatha", wie die edlen Tropfen auf Gälisch genannt werden, herzustellen.

Besuche in den traditionellen schottischen Schlössern dürfen auf einer Reise durch die Highlands natürlich nicht fehlen. So können wir optional das geschichtsträchtige Inverness Castle besuchen, in dem einst Unterstützer von Maria Stuart wohnten. Noch viel weiter in die Vergangenheit zurück reisen wir, wenn wir mit den Clava Cairns jahrtausendealte Steinkreise bestaunen können, die in der Bronzezeit als Begräbnisstätten dienten. Von einer lokalen Geschichtenerzählerin erfahren wir an einem Abend viel über die Tradition des Geschichtenerzählens in den Highlands.

Mit unserem Local Guide Rob auf verborgenen Wegen

Unser Local Guide auf dieser Reise ist Rob. Gemeinsam mit ihm haben wir diese Reise konzipiert. Er ist Wahl-Schotte, leidenschaftlicher Naturkenner und Brückenbauer zur lokalen Kultur. Seit über einem Jahrzehnt lebt er in den Highlands und teilt mit uns sein Wissen über Geschichte, Mythen und die Natur Schottlands. Seine Routen führen bewusst abseits der bekannten Highlights, hin zu besonderen Orten, die anderen verborgen bleiben.

Besonders großen Wert legt unser Local Guide Rob auf das Thema Nachhaltigkeit. Viele Strecken legen wir mit öffentlichen Verkehrsmitteln zurück, wir unterstützen lokale Betriebe und besuchen mit dem Projekt „Cairngorms-Connect" eine Initiative, die sich der Renaturierung und dem Erhalt der einzigartigen schottischen Natur widmet. Auch kulinarisch führt uns Rob ganz bewusst zu kleinen, familiengeführten Restaurants und charmanten Cafés, wo wir die Vielfalt regionaler Spezialitäten genießen können.

Wanderlust geweckt? Infos rund um die optimale Vorbereitung auf eine Wanderreise verrät unser Wanderwissen-Blog.

Linktipps

In dieser Podcastfolge 41 nehmen Weltweitwandern-Gründer Christian Hlade und unser erfahrener Local Guide Rob dich mit nach Schottland – jetzt reinhören!

Weltweitwandern-Mitarbeiterin Sonja war auf dieser Reise unterwegs. In ihrem Reisebericht erzählt sie von ihren Erlebnissen.



Termine, Preise & Buchung

VON	BIS	PLÄTZE	EZZ	PREIS
14. Mai 2027	21. Mai 2027	⊕	380 €	2.890 €
bitte beachten Sie die Programmänderung für 2027				
18. Juni 2027	25. Juni 2027	⊕	380 €	2.890 €
bitte beachten Sie die Programmänderung für 2027				
13. August 2027	20. August 2027	⊕	380 €	2.890 €
bitte beachten Sie die Programmänderung für 2027				

ⓘ Diese Reise ist vorangekündigt.
⊕ Diese Reise ist noch buchbar.
✓ Die Durchführung der Reise ist gesichert.
! Bei dieser Reise sind nur noch wenige Plätze frei.

⊗ Diese Reise ist ausgebucht/geschlossen.
EZZ Einzelzimmerzuschlag

Geplantes Programm

Mahlzeiten: F = Frühstück / M = Mittagessen/Lunchpaket / A = Abendessen

1. Tag: Ankunft im Herzen Schottlands

Nach der Landung in Inverness beginnt unsere Reise mit einer etwa 90-minütigen Zugfahrt durch die beeindruckende Landschaft bis nach Kingussie. Unsere Unterkunft liegt mitten im Cairngorms Nationalpark – ein liebevoll renoviertes Gästehaus, das mit besonderem Flair überzeugt. Am Abend genießen wir ein gemütliches Beisammensein vor dem Kaminofen in der Lounge und lernen dabei unseren Wanderführer und die Gruppe näher kennen. Es gibt eine Einführung in das Wochenprogramm sowie ein gemeinsames Abendessen.

Fahrt: 1,5h mit dem Zug
(-/-/A)

2. Tag: Täler und Berge von Badenoch

Heute starten wir direkt vom Hotel und entdecken die charmanten viktorianischen Villen Kingussies. Unser Ziel ist der Creag Beag, von dessen Gipfel wir eine grandiose Aussicht auf die Landschaft Badenochs und den Fluss Spey haben. Die Route führt uns durch Wälder, vorbei an Seen und Tälern bis nach Newtonmore. Dort folgen wir dem Wildcat Trail entlang des Spey, der als Rückzugsort der seltenen schottischen Wildkatze gilt. Optional besuchen wir das Highland Folk Museum und tauchen ein in das Leben vergangener Jahrhunderte. Der Tag endet mit einem Dinner, das vergessene Spezialitäten der Region wieder aufleben lässt.

Wanderung: ca. 14km; ca. 4,5h (+/- 260hm)
(F/-/A)

3. Tag: Lebendige Auenlandschaften & artenreiche Sümpfe

Unsere Wanderung beginnt bei Loch Insh, wo sich zuvor die Insh Marshes – ein bedeutendes europäisches Feuchtgebiet – erstrecken. In dieser Flussniederung brüten zahlreiche Vogelarten wie Löffelente, Brachvogel oder Fischadler. Auch Fischotter sind hier zu Hause. Auf dem Fernwanderweg durchstreifen wir Wälder und Felsen,

stets dem Wasserlauf folgend, bis wir ein liebevoll gestaltetes Café mit Galerie erreichen. Die Rückfahrt nach Kingussie erfolgt mit einem lokalen Bus.

Wanderung: ca. 14km; ca. 4,5h (+/-250hm)
Fahrzeit: ca. 30min (Kleinbus oder Linienbus)
(F/-/A)

4. Tag: Wandern am Fluss des Lebens – Whisky & Wasser

Der Spey prägte lange Zeit das wirtschaftliche Leben der Region – vom Fischfang bis zum Schiffbau. Heute ist er berühmt für seine Lachse und als Heimat zahlreicher Whiskybrennereien. Wir beginnen unsere Wanderung in Grantown on Spey, erkunden bewaldete Täler und Flusslandschaften bis zu einer modernen Destillerie. Dort erfahren wir mehr über die Herstellung des „Uisge Beatha" – des Lebenswassers. Zurück in Aviemore klingt der Tag bei schottischen Tapas entspannt aus.

Wanderung: ca. 12km; ca. 3h (+/-150hm)
Fahrtzeit: ca. 1,5h (Kleinbus oder Linienbus)
(F/-/A)

5. Tag: Historische Höhepunkte rund um Inverness (Ab 2027: Tag zur freien Verfügung)

An diesem Tag steht ein Ausflug nach Inverness auf dem Plan. Neben der spannenden Inverness Castle Experience besuchen wir das geschichtsträchtige Cawdor Castle sowie die geheimnisvollen Clava Cairns, prähistorische Steingräber aus der Bronzezeit. Ein Tag voller Geschichte und Kultur wartet auf uns.

Ab 2027: Der heutige Tag steht für eigene Unternehmungen in und um Kingussie herum zur freien Verfügung – unser Guide gibt gerne detailliert und individuell ausgearbeitete Empfehlungen für Unternehmungen. Kingussie ist sehr gut und zuverlässig durch den öffentlichen Personen-Nahverkehr mit vielen Orten und Attraktionen der Region angebunden. Neben einem Ausflug nach Inverness, zur Nordseeküste bei Nairn oder zum Blair Castle mit historischer Wassermühle gibt es zahlreiche lokale Wandermöglichkeiten, die auf eigene Faust erkundet werden können.

Optionales Ausflugspaket mit Rob: Gemeinsam entdecken wir die spektakuläre Westküste Schottlands: Wir spazieren am traumhaften Camusdarach Beach, wandern entlang des mystischen Loch Morar und genießen eine Bootsfahrt entlang der Atlantikküste. Mit etwas Glück beobachten wir Robben, Delfine und zahlreiche Seevögel

in ihrer natürlichen Umgebung.

Fahrzeit: ca. 2,5h mit Kleinbus
(F/-/A)

6. Tag: Gipfel und Geschichten der Monadhliath Mountains

Heute begeben wir uns auf eine klassische Hochlandwanderung in das weitläufige Monadhliath-Gebirge. Über einen gut begehbaren Pfad steigen wir stetig auf ein Hochplateau. Oben angekommen, werden wir mit spektakulären Ausblicken auf die umliegenden Highlands belohnt. Nach der Rückkehr können wir optional einen traditionellen Afternoon Tea mit Scones und Clotted Cream genießen. Am Abend erzählt uns unsere Gastgeberin Aila Mythen und Legenden der Region – von Wasserpferden über Feen bis zur mystischen Cailleach.

Wanderung: ca. 15km; ca. 5h (+/- 600hm)
Fahrzeit: ca. 30min (Kleinbus oder Linienbus)
(F/-/A)

7. Tag: Durch wilde Wälder zur Berghütte

Der letzte Wandertag führt uns durch eine der ursprünglichsten Landschaften der Region. Im Rahmen des Projekts „Cairngorms Connect“ werden hier natürliche Lebensräume wiederhergestellt. Auf unserem Weg durch Wälder, Täler und entlang von Flüssen gelangen wir in ein abgelegenes Tal mit einer traditionellen Bothy – einer einfachen Schutzhütte. Die beeindruckende Kulisse bietet einen würdigen Abschluss unserer Reise.

Wanderung: ca. 14km; ca. 4h (+/- 240hm)
Fahrzeit: ca. 60min (Kleinbus)
(F/-/A)

8. Tag: Auf Wiedersehen Schottland!

Nach einem gemütlichen Frühstück nehmen wir Abschied von Schottland. Fahrt zum Flughafen und Rückflug in die Heimat.

Fahrzeit: ca. 1,5h mit dem Zug
(F/-/-)

Enthaltene Leistungen

- Flug ab/bis Wien nach Inverness, diese Verbindung ist eine Umsteigeverbindung (andere Abflughäfen gerne per Anfrage mit evtl. Aufpreis)
- 7 Nächte im Hotel, Zimmer mit Bad/Dusche und WC in Kingussie
- 6x Frühstück, 5x a la carte Dinner in lokalen familiengeführten Restaurants, 1x Schottische Spezialitäten-Dinner (jeweils mit veganen Optionen)
- Transfer nach Reiseprogramm
- deutschsprachiger lokaler Guide
- Storytelling Abend mit lokaler Geschichtenerzählerin in deutsch
- Eintritt Whisky-Brennerei inkl. Verkostung
- Eintritt Cawdor Castle (diese Leistung fällt 2027 weg)
- Eintritt Inverness Castle Experience (diese Leistung fällt 2027 weg)
- Besuch Clava Cairns (diese Leistung fällt 2027 weg)

Nicht enthaltene Leistungen

- Nicht angeführte Mahlzeiten, Getränke sind ebenfalls selbst zu bezahlen
- Kleingruppenzuschlag 6-7 Personen: 190€ pP (fällt 2027 weg)
- Ausgaben persönlicher Natur wie Getränke, Souvenirs, Trinkgelder, etc.
- Impfungen, Versicherungen, etc.
- Zusätzliche Kosten bei Krankheit, Bergrettung, Änderung der Route durch höhere Gewalt und daraus entstehende Kosten bzw. Änderungen durch Flugzeitverschiebungen

Reiseinformationen

Reiseveranstalter Weltweitwandern

Diese Reise wird von Weltweitwandern veranstaltet.

Kontakt

Weltweitwandern GmbH
Gaswerkstraße 99
8020 Graz

T: +43 3165835040
E: info@weltweitwandern.com

Für Buchung und Durchführung dieser Reise gelten die AGB der Weltweitwandern GmbH.

Einreisebestimmungen

- **Visumpflicht:** Nein, für touristische Reisen bis zu sechs Monaten auch nach dem 01.01.2021 keine Visumpflicht
- **Reisedokumente:** Gültiger Reisepass. Ab 1.10.2021 ist die Einreise für EU-Staatsbürger und Schweizer ins Vereinigte Königreich nur noch mit Reisepass und nicht mehr mit Personalausweis möglich.

Bitte beachten Sie die Hinweise des Außenministeriums, des Auswärtigen Amts bzw. des Eidgenössischen Departements für auswärtige Angelegenheiten

Sonstiges: Aktuelle Informationen zum Thema Brexit finden Sie auf den Webseiten der Österreichischen Botschaft London, des Bundeskanzleramtes sowie der Europäischen Kommission.

elektronische Reisegenehmigung ab April 2025

ACHTUNG – NEU AB APRIL 2025

Ab dem 2. April 2025 benötigen Besucher aus europäischen Ländern außerdem eine **elektronische Reisegenehmigung (ETA)**, um nach Großbritannien und Nordirland zu reisen. Anträge können von Staatsangehörigen dieser Länder ab dem 5. März 2025 gestellt werden.

Am einfachsten ist die Beantragung mit der „UK ETA App“, die aus dem Google Play oder Apple App Store heruntergeladen werden kann. Personen ohne Smartphone können ihre ETA unter GOV.UK beantragen.

Eine ETA kostet £10 pro Antrag, erlaubt mehrere Reisen und ist zwei Jahre lang gültig oder bis der Reisepass des Inhabers abläuft – je nachdem, was früher eintritt.

Weitere Informationen über das neue ETA-Programm findest du auf der offiziellen Website der britischen Regierung.

Gesundheit

Europäischer Standard im Gesundheitswesen, aber oft nicht so gut wie in Österreich.

Für die Einreise sind zurzeit keine Impfungen vorgeschrieben. Bitte beachten Sie aber, dass wir aus heutiger Sicht noch nicht sagen können, ob zum Antritt Ihrer Reise eine Covid-19 Impfung oder weitere Impfungen erforderlich

sind. Je nach Gesundheitslage können sich die Anforderungen an den Impfstatus kurzfristig ändern.

Informationen zu Standardimpfungen entnehmen Sie bitte dem aktuellen Impfplan bzw. Impfkalender. Wir empfehlen die Mitnahme einer Reiseapotheke. Halten Sie vor Abreise mit Ihrem Hausarzt Rücksprache, welche Medikamente sinnvoll wären.

Nähere Informationen zur medizinischen Versorgung in Ihrem Reiseland sowie zu möglichen Gesundheitsrisiken finden Sie auf den Seiten des Aussenministeriums, des Auswärtigen Amts bzw. des Eidgenössischen Departements für auswärtige Angelegenheiten.

Klima/Reisezeit

Ozeanisch mildes Klima mit geringen Temperaturunterschieden und häufigen Niederschlägen, insbesondere in Wales, Schottland und Nordirland. Kalte Winter mit Schnee.

Rund ums liebe Geld

Die Währung in England ist das britische Pfund. Es ist ratsam, mit einem Grundbetrag von mindestens 100 Pfund einzureisen, da Sie auf dem Land nicht in allen Geschäften oder Pubs mit EC-Karte bezahlen können. Empfehlenswert ist das Abheben mittels EC-Karte mit Geheimnummer. Die Verwendung aller gängigen Kreditkarten (in Geschäften, Restaurants, Hotels etc.) ist weit verbreitet.

Trinkgelder

In Pubs am Tresen gibt man für normal kein Trinkgeld, da es in Großbritannien Gang und Gebe ist, sich seine Getränke am Tresen selbst zu holen. Dort, wo man aber am Tisch bedient wird, ist ein Trinkgeld von 10-15% Prozent üblich. Nach unserem Verständnis stellen Trinkgelder jedoch kein Muss dar, sondern sind Zeichen der Anerkennung für eine Serviceleistung.

Hier ein paar Richtwerte zur besseren Orientierung: Für Zimmerservice und Bedienung in der Unterkunft, den/die Reiseleiter/in, sowie lokale Fremdenführer und Busfahrer sollte ein Budget eingeplant werden. Realistisch sind pro genannte Sparte 1-2 Euro pro Tag, sodass man mit Trinkgeldern zwischen ca. EUR 30-60,- für die gesamte Reise planen kann, natürlich in Abstimmung mit dem eigenen Budget und dem Gefallen der jeweils erbrachten Leistung.

Generelle Hinweise

Strom

Die elektrische Spannung im Vereinigten Königreich beträgt 240 Volt. Schuko Stecker können oft nicht

verwendet werden. Bitte nehmen Sie einen dreipoligen Adapter oder einen Weltreisestecker für Ihre elektronischen Geräte mit.

Zeitverschiebung

Cornwall, Schottland und Wales liegen in der westeuropäischen Zeitzone, d.h. es ist dort eine Stunde früher als bei uns. Da hier die gleiche Sommerzeitregelung gilt wie in Österreich und Deutschland, beträgt der Zeitunterschied ganzjährig eine Stunde.

Versicherung

Es besteht ein Sozialversicherungsabkommen mit Österreich.

Reiseversicherung: Wir empfehlen den Abschluss einer zusätzlichen Reiseversicherung inkl. Stornoschutz.

Flughafen Sammeltransfers (Nur an Start- und Endtagen der einzelnen Reisen)

Jeweils nur ein gemeinsamer Sammeltransfer zur Unterkunft und zurück.

Die Uhrzeiten werden erst nach Reisesicherung fixiert und Ihnen sobald wie möglich bekannt gegeben. Sollten Sie Ihre Flüge selbstständig buchen, nehmen Sie bitte vorab mit uns Kontakt auf, damit die Flugzeiten und die Transferzeiten abgestimmt werden können. So oder so ähnlich. Ein Kunde weiß nicht so genau was ein Produktmanager ist.

Wir wohnen

Wir wohnen in einer frisch renovierten Unterkunft, die sich direkt im historischen Bahnhofsgebäude befindet - teilweise mit Blick auf den Bahnsteig. (Keine Sorge: Nach 21:30 Uhr ist dort Ruhe, denn es fahren keine Züge mehr bis 06:30 Uhr) Das außergewöhnliche Ambiente verleiht dem Aufenthalt einen ganz besonderen Charme. Großzügige Gemeinschaftsbereiche im Innen- und Außenbereich laden zum Verweilen ein und bieten sowohl der Gruppe als auch dem Guide zahlreiche gemütliche Rückzugsorte für entspannte Stunden und gemeinsame Erlebnisse.

Ein offenes Wort

Gratulation: Sie möchten eine Reise bei Weltweitwandern buchen, das ist schon mal eine wunderbare Entscheidung! ?

Damit Sie wissen was das heißt, hier noch kurz ein paar offene Worte, über unsere Art zu Reisen: Wir bieten Reisen mit berührenden Begegnungen und Einblicke in die Kultur und Landschaft Ihres Reiselands. Qualität und Luxus definieren wir durch kleine Reisegruppen, möglichst landestypische Quartiere und persönliche Betreuung der Gruppe durch örtlich verwurzelte Guides. Ein gewisses Flair und die Lage einer Unterkunft sind uns wichtiger als EU-genormter Komfort und viele Sterne.

Wer Weltweitwandern bucht, lässt sich offen und respektvoll auf eine andere Kultur und das Reiseland ein - das erfordert Eigenverantwortung und beinhaltet auch unsere Bitte an Sie, dass Sie unsere Informationen aufmerksam durchlesen. Denn jedes Mal, wenn wir ein anderes Land besuchen, betreten wir das Zuhause von anderen Menschen, Tieren, und Pflanzen. Aus diesem Grund ist es wichtig, Land & Leuten mit Respekt und Achtsamkeit zu begegnen. Beachten Sie dazu auch die Do's and Dont's, die Sie im letzten Teil dieses Textes finden.

Wenn Sie bereit sind, sich auf das „Neue" im Schutz einer bestens organisierten Reise einzulassen, dann sagen wir: Herzlich willkommen als Teil unserer Weltweitwandern-Familie!

Wir laden Sie ein, die folgenden Informationen gut durchzulesen und auf Ihrer Reise zu beherzigen:

Was ist bei Weltweitwandern Qualität und Luxus?

Luxus resultiert bei uns aus der kleinen Reisegruppe, den möglichst landestypischen Unterkünften, einem liebevoll ausgearbeiteten Programm mit ausgewählten Details und die persönliche Betreuung der Gruppe durch unsere lokal verwurzelten Guides.

Unsere Kriterien bei der Auswahl der Unterkünfte

Ein gewisses Flair und eine gute Lage einer Unterkunft sind uns wichtiger als EU-genormter Komfort und viele Sterne. Wir vermeiden so gut es geht internationale Hotel-Ketten oder All-Inclusive-Hotels, da diese in vieler Hinsicht oft nicht unserer Reisephilosophie entsprechen. Wir setzen, sofern möglich, auf landestypische, familiäre Unterkünfte. Hier können die Zimmer unterschiedlichste Ausstattungsmerkmale aufweisen (z. B. mit oder ohne Balkon/Terrasse, Badewanne oder Dusche). Die Zimmer können unterschiedlich groß sein und auch verschiedene Ausblicke haben. Manchmal teilen sich zwei Zimmer einen gemeinsamen Eingang.

Aus ökologischen Gründen gibt es nicht in allen Unterkünften eine tägliche Reinigung. Sollte dies dennoch gewünscht sein, ein Handtuchwechsel oder eine Müllentleerung erforderlich werden, kann das an der Rezeption gemeldet werden.

Ein Beispiel: In unseren Riad-Hotels in Marrakech sind die Zimmer der Gäste unterschiedlich groß, die Fenster gehen traditionell immer auf den Innenhof und die Stiegen sind schmal und verwinkelt. Dafür wohnt man inmitten der zauberhaften Altstadt in Häusern mit Flair und Geschichte und in Gehweite der schönsten Plätze. Wir bemühen uns immer das bestmögliche für unsere Gäste - unseren Auswahlkriterien entsprechend- zu finden:

Manchmal gäbe es vor Ort eventuell noch etwas charmantere Quartiere – diese verlangen aber z.B. Mindestaufenthalte von 1 Woche oder gewähren keine längerfristigen Reservierungen.

Gruppenreise

Sie unternehmen mit Weltweitwandern eine Reise in einer Gruppe. Manche Menschen haben hier Bedenken. „Was ist, wenn ich andere Menschen in der Gruppe unsympathisch finde?", „Wenn die anderen zu alt / zu jung / zu laut / zu langweilig / zu schnell / zu langsam sind?"

Gleich vorab: Menschen, die bei Weltweitwandern eine Wanderreise buchen sind praktisch immer angenehm, interessiert und offen! Die besten Gruppen sind zudem die, in der es eine gute Mischung aus Jung und Alt und verschiedenen Interessen gibt. Die große gemeinsame Lust am Wandern, an der Natur und an anderen Kulturen ist ohnehin ein starker, gemeinsamer Nenner!

Viele Freundschaften sind schon entstanden und auf unseren Reisen geht´s eigentlich immer interessant und oft lustig zu! Für ein gutes Gelingen ist aber unbedingt auch ein gewisses Maß an Geduld und persönlicher Rücksichtnahme von jedem Einzelnen und jeder Einzelnen notwendig.

Entspannte Grundeinstellung

Wer durch ein fremdes Land reisen und eine andere Kultur genießen möchte, benötigt dazu eine entspannte Grundeinstellung. Die Uhren gehen vor Ort zudem häufig viel langsamer als in ihrem Heimatland und manchmal geschehen unerwartete Dinge oder Zwischenfälle. Flexibilität, Geduld und vor allem einen Sinn für Humor sind die Hauptsache. Weltweitwandern bereitet jede Reise gründlich vor, trotzdem gibt es immer wieder unvorhergesehene Überraschungen und auch Pannen, die auch wir nicht im Voraus planen können. Es muss auch vor Ort nicht alles genau so „funktionieren", wie man sich das im Moment vorstellt. Gerade aus den Bahnen des immer Funktionieren-Müssens darf man auf Reisen einmal herauskommen.

Offenheit und respektvolles Verhalten

Von unseren Reisegästen erwarten wir offenes, respektvolles Auftreten, Wertschätzung des Fremden und den Menschen vor Ort und einen behutsamen Umgang mit der örtlichen Natur. Das Reisen zu fremden Kulturen und in entlegene Gebiete beinhaltet immer auch eine große Eigenverantwortung. Bedenken Sie, dass in vielen unseren Reiseländern kein EU Standard herrscht und stellen Sie sich bitte auf einfache Verhältnisse ein.

Tourencharaktere

Das Spektrum der Reisen bei Weltweitwandern reicht von sehr gemütlichen Spaziergang-Wanderreisen bis zu ganz schön herausfordernden Trekkingtouren, eingeteilt und gut gekennzeichnet mit einer Skala von 1 bis 5. Wenn Sie sich hier Ihrer eigenen Kondition unsicher sind, probieren Sie bitte unbedingt vor Ihrer Reisebuchung zum Beispiel bei Tourencharakter 3 gut aus, was es für Sie heißt, einen mit 6 Stunden angegebenen Wanderweg

im Gebirge mit inkludierten Anstiegen von bis 1.000 Meter zu begehen! Planen Sie auch persönliche Leistungsreserven ein für z.B. außergewöhnlich heißes, kaltes oder feuchtes Wetter oder weniger fitte Tage. Unsere Touren beinhalten eine Mischung aus Kultur, Natur und Abenteuer. Zwischendurch kann es auch lange und anstrengende Reisetage geben.

Vorbereitung

Unsere Welt wandelt sich ständig, was Urlauber:innen spannende Möglichkeiten und unvergleichliche Erfahrungen verheißt. Es ist allerdings notwendig, sich gründlich auf eine Reise vorzubereiten - zum Beispiel mit einem oder mehreren der zahlreichen Reiseführer, die zu dem Thema erhältlich sind.

In unseren Reiseunterlagen stellen wir Ihnen wichtige Informationen soweit es geht zusammen. Unsere Packlisten können aber immer nur generelle Empfehlungen sein. Ihre eigenen persönlichen Notwendigkeiten sind individuell verschieden. Machen Sie sich daher bitte immer auch selbst Gedanken, was für Sie in der Wander-Reisezeit wichtig sein könnte. Wie gehen Sie mit Regen, Schnee, Sonne, Wind, Sand um? Was ist für Sie während einer Wanderung, während einer Reise wichtig?

Wenn Sie etwas stört

Wenn Sie etwas stört, sagen Sie es bitte sofort! Wenn Sie zum Beispiel das Gefühl haben, Sie hätten schon wieder etwas weniger oder etwas nicht so Gutes bekommen, sagen Sie es bitte gleich ihrem Guide! Ihr Guide, unsere Partner vor Ort, können Ihnen nur dann helfen und etwas verbessern, wenn Sie auftretende Probleme direkt ansprechen. Nach Ihrer Rückkehr sind Problemlösungen - die vor Ort mit geringem Aufwand beseitigt hätte werden können - dann meist nicht mehr möglich.

Offenheit ist uns wichtig, direkte Rückmeldungen helfen uns und unserem Team vor Ort besser zu werden.

Hören Sie bitte auf den Guide

In den Tagen und Wochen Ihrer Reise ist ihr Guide verantwortlich für Sie. Ihr Guide ist ihr Lotse während der Reise und in einer eventuell fremden Kultur. Wenn er/sie es für nötig hält, ist er/sie der Chef/die Chefin. Wenn er sagt, dass Sie etwas auf keinen Fall tun sollten - oder dass Sie rasten sollten, dann hören Sie bitte auf ihn!

Seien Sie ihm/ihr gegenüber auch rücksichtsvoll.

Ihr Guide ist auch nur ein Mensch. Gönnen Sie ihm/ihr bitte auch Ruhepausen. Guide zu sein ist ein unglaublich vielseitiger, aber auch fordernder Beruf.

„Andere Länder, andere Sitten“ heißt es sprichwörtlich und das nehmen wir uns zu Herzen. Wir wollen auf unseren Reisen sensibel mit den lokalen Gegebenheiten umgehen. Unsere Guides sind diesbezüglich Ihre

wichtigsten Ansprechpartner:innen. Sie kennen sich mit lokalen Bräuchen & Sitten sehr gut aus und stehen Ihnen für Fragen gerne zur Verfügung.

Hier noch ein paar Dos & Don'ts für Ihre Reise:

Fotografieren
Fotos sind wichtig, um die wunderbaren Erinnerungen einer Reise festzuhalten. Es gilt aber einige Regeln zu beachten:

- Fragen Sie immer um Erlaubnis, bevor Sie Fotos von Menschen machen! Bevor Sie ein Kind fotografieren, holen Sie im besten Fall die Einwilligung der Eltern ein.
- Achtung: In vielen Ländern ist es verboten religiöse Stätten, militärische Einrichtungen oder Flughäfen zu fotografieren.
- Benutzen Sie keinen Blitz beim Fotografieren von Malereien in Tempeln, Höhlen, etc.

Bekleidung

- Kleiden Sie sich entsprechend den örtlichen Gepflogenheiten!
  Zusätzliche Tipps:
- Überall auf der Welt ist es wichtig, sich beim Besuch religiöser Orte moderat zu kleiden. Röcke oder Hosen sollten über die Knie reichen. Schuhe und Hüte müssen vor dem Eintritt manchmal ausgezogen werden.
- Vielerorts wird es nicht akzeptiert, sich oben ohne zu sonnen oder in Badekleidung durch die Stadt zu flanieren.

Zum Schutz der Kinder
Unsere Jüngsten verdienen den größten Schutz. Selbstverständlich achten auch wir auf unseren Reisen darauf.

- Keine Geschenke oder Geld für bettelnde Kinder. Das fördert das Betteln nur noch mehr und verhindert den Schulbesuch. Wenn Sie armen Menschen in einem Land helfen möchten, dann spenden Sie an seriöse Organisationen wie den von uns unterstützten gemeinnützigen Verein „Weltweitwandern Wirkt!", der in einigen unserer Reiseländer Bildungs- und Sozialprojekte unterstützt. Diese wissen auch genau, was die Kinder am nötigsten brauchen.
- Kinderrechtsverletzungen finden leider in allen Ländern der Welt statt. Helfen Sie, Kinder in Urlaubsländern vor sexueller Ausbeutung zu schützen. Jede:r Reisende kann helfen, Kinder vor sexueller Ausbeutung auf Reisen und im Tourismus zu schützen. Wer etwas Auffälliges beobachtet – Verdachtsfälle oder Straftaten –, sollte nicht zögern, dies zu melden: www.nicht-wegsehen.net.

Lokalem dem Vorrang geben

- Probieren Sie lokale Köstlichkeiten, kaufen Sie am lokalen Markt und Geschäften ein.

- Wählen Sie lokale Souvenirs als Mitbringsel für zu Hause. Mit lokalen Gewürzen können Sie z.B. den Geschmack des Urlaubs mit nach Hause nehmen.
- ACHTUNG: In einigen Touristenorten werden lebende Tiere und Pflanzen oder exotische Souvenirs zum Verkauf angeboten. Diese sind meist illegal und dürfen nicht gekauft bzw. aus dem Land gebracht werden. Aber auch selbst gesammelte Souvenirs wie Korallen, Muscheln, Vogelfedern etc. sollten nicht mitgenommen werden. Weitere Informationen zu illegalen Souvenirs finden Sie unter: https://www.bmf.gv.at/dam/bmfgvat/services/publikationen/Artenschutz-Folder_12020.pdf

Auf die Umwelt schauen

Es ist ein großes Geschenk, dass wir mit unseren Wanderreisen die Schönheit der Natur weltweit genießen dürfen. Wir möchten uns so verhalten, dass dies auch so bleibt und behutsam mit der Umwelt umgehen. Unsere Guides sind Expert:innen für die örtliche Flora & Fauna. Wir bitten Sie, sich an ihre Anweisungen zu halten.

- Wir bleiben auf unseren Wanderungen immer auf den ausgewiesenen Wegen, wenn vorhanden.
- Pflücken Sie keine Pflanzen, sie könnten unter Naturschutz stehen.
- Bitte respektieren Sie die natürlichen Verhaltensmuster der Tiere und stören, berühren oder füttern Sie sie nicht.
- Verwenden Sie auf Reisen so wenig Einwegplastik wie möglich und nehmen Sie Müll, den Sie verursacht haben wieder mit, um ihn (in der Unterkunft, im nächsten Mülleimer, ...) ordnungsgemäß zu entsorgen.
- Wiederverwendbare Wasserflaschen (in ausreichender Größe), Jausendosen und Stofftaschen für Einkäufe gehören zur Grundausstattung.
- Energie- und Wasser sparen gehört zum Programm: Nutzen Sie Klimaanlagen nur bei Bedarf, schalten Sie Licht & Wasser bei Nichtbenutzung aus, verwenden Sie Ihre Handtücher wieder.

Gemeinsam machen wir Ihre Reise zu einem besonderen Erlebnis!



Ihr Kontakt

Michelle Bergner
+43 316 58 35 04 - 34
michelle.bergner@weltweitwandern.com